

Bayreuther Volksbühne im Aufwind

Mittlerweile über 400 Mitglieder – Theaterfahrten nach Hof sehr beliebt

BAYREUTH. Die Volksbühne Bayreuth e.V. ist nachhaltig im Aufwind. Vor kurzem konnte mit Sigrid Glas das 400. Mitglied begrüßt werden, mittlerweile beträgt die Mitgliederzahl sogar schon 406, wie Vorsitzender Robert Schulz im Gespräch mit der Bayreuther Sonntagszeitung berichtete.

Die „Volksbühne“ entstand 1890 in Berlin aus der Gewerkschaftsbewegung. Ihr Grundsatz ist: „Die Kunst soll dem Volk gehören, nicht aber ein Privileg eines Teils der Bevölkerung, einer Gesellschaftsklasse, sein“. Seit 1954 gibt es, ähnlich wie in rund 60 anderen Städten in ganz Deutschland, auch eine Volksbühne in Bayreuth. Die Volksbühne bietet Theaterfreunden die Möglichkeit, zu günstigen Preisen Oper, Operette, Musical, Ballett sowie Sprechtheater live zu erleben.

„In Bayreuth haben wir leider kein Symphonieorchester wie die Stadt Hof und wir können auch kein städtisches Theaterensemble vorweisen. Seit Jahrzehnten gastierte daher das Theater Hof regelmäßig in der Bayreuther Stadthalle mit einer Auswahl aus dem Programm aller dortigen Sparten“, erklärte Marianne Schulz, die Geschäftsführerin und Kassiererin der Volksbühne.

Während der laufenden Generalsanierung der Bayreuther Stadthalle, die wohl noch etwa zwei Jahre andauert, wird derzeit



Das 400. Mitglied Sigrid Glas (Mitte) mit Volksbühne-Vorsitzendem Robert Schulz und Geschäftsführerin Marianne Schulz.

Foto: Roland Schmidt

direkt ab dem Luitpoldplatz zum Theater Hof gefahren. Die Finanzierung der Fahrten erfolgt für Jedermann durch das Kulturamt der Stadt Bayreuth.

Im Bereich Sprechtheater finden auch im Bayreuther ZENTRUM einige Vorstellungen statt, die zum Angebot der Volksbühne gehören. Die Mitglieder der Volksbühne zahlen einen Mitgliedsbeitrag von zehn Euro pro Spielzeit. Den Mitgliedern stehen verschiedene Abonnements zur Auswahl. Das Voll-Abo umfasst insgesamt zehn Vorstellungen, sechs davon im Theater Hof und vier im ZENTRUM. Das Musik-Abo umfasst sieben Vorstellungen aus den

Bereichen Oper, Operette, Komödie, Musical und Ballett. Im Schauspiel-Abo sind vier Vorstellungen enthalten und beim Wahlabo können fünf Veranstaltungen ausgesucht werden.

„Unsere Mitglieder bekommen die Tickets letztlich mindestens 30 Prozent günstiger als der reguläre Preis“, betonte Robert Schulz, der den Vorsitz der Volksbühne Bayreuth führt.

Sigrid Glas, das 400. Mitglied der Volksbühne, ist schon immer theaterbegeistert. „Durch den Wegfall der Vorstellungen in der Stadthalle während der Sanierungszeit gibt es nicht mehr so viel Kultur in Bayreuth. Die Volksbühne organisiert die Fahr-

ten nach Hof sehr gut. Das Hofer Theater hat ein tolles Angebot. Da bin ich der Volksbühne beigetreten“, erklärte Sigrid Glas im Gespräch mit der BTSZ.

Marianne Schulz erklärte, dass sich für die nächste Theaterfahrt am 4. März zur Vorstellung „Romeo und Julia“ in Hof schon jetzt 230 Mitglieder der Volksbühne angemeldet haben. „Unsere Arbeit trägt sicher auch wesentlich dazu bei, dass sich das Theaterpublikum während der Sanierungszeit der Bayreuther Stadthalle nicht verläuft und nach Abschluss der Sanierung weiter Aufführungen des Theaters Hof besucht“. **rs**


Warmensteinach • Tel 09277/315
www.heserbus.de

Stuttgart – „Bodyguard“ + „Glöckner von Notre Dame“
07.04. ab € 118,–

Amsterdam – IJsselmeer
24.05. – 27.05. € 456,–

Hamburg – Hanse- und Musicalstadt
25.05. – 27.05. € 305,–

Fulda – „Die Pöpstin“
23.06. ab € 70,–

Arena di Verona – „Carmen“ + „Turandot“
28.06. – 01.07. ab € 380,–

Rhein in Flammen
10.08. – 12.08. € 346,–

Budweis – Krumau
10.08. – 12.08. € 263,–

Bregenz – „Carmen“
18.08. – 19.08. ab € 262,–

Weitere Reisen und Tagesfahrten in unserem Katalog – bitte anfordern!

www.heserbus.de